

Erledigt Hackintosh-Setup auf Skylake-Basis (6700k, Z170) - Zukunftsprognose

Beitrag von „iLeen“ vom 10. Dezember 2015, 18:22

Verstehe. Ich muss zugeben mir wäre am liebsten ein Board von Asus, allerdings einzig allein aufgrund des Designs, schlicht in s/w. Ich weiss zwar das man mit Gigabyte am besten fährt, mich würde jedoch trotzdem interessieren, ob man mit Asus wirklich ein höhereres Risiko hat, dass es nicht rund läuft? Im Zweifel geht natürlich Funktion vor Design.

<https://www.alternate.de/ASUS/...uct/1214643?tk=7&lk=17954>

Das hat jedenfalls schonmal einen ALC-Soundchip

Zitat

EDIT:

Nimm lieber ein DDR4-KIT bestehend aus 2x8GB für DualChannel und die PRO-Version der SSD braucht man auch nicht wirklich.

Du hast natürlich recht, falsch in den Warenkorb gelegt! 